



Die Stele auf dem Kindergräberfeld des St. Agatha-Friedhofs, ist „Allen Kindern, die nie das Licht der Welt erblickten“ gewidmet.

Sr. Bernadette Maria Blommel SMMP
(Krankenhausseelsorge/Beisetzung)
Telefon 02362 29-51408

Dr. med. Simone Sowa
Chefärztin der Klinik für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe/Brustzentrum
Telefon 02362 29-54200

Sternenkinder – Selbsthilfegruppe
Katharina Blankenhagen
Telefon 02362 9540402

Bestatter Geismann
Telefon 02362 22645

Bestatter Lenert
Telefon 02362 22033



Das **St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten** gehört zum Klinikverbund KKRN Katholisches Klinikum Ruhrgebiet Nord GmbH, der größten Klinikgesellschaft im nördlichen Ruhrgebiet. Das Dorstener Krankenhaus verfügt über neun medizinische Fachabteilungen, eine Palliativstation sowie ein angeschlossenes Bildungsinstitut für Gesundheits- und Pflegeberufe. Knapp 12.100 Patienten im Jahr finden im St. Elisabeth-Krankenhaus bei 720 Mitarbeitern eine hochqualifizierte Beratung und vertrauensvolle Behandlung. Daher lautet der Leitsatz des Klinikverbundes auch „Medizin mit Menschlichkeit“. Zusätzlich ist die KKRN GmbH Akademisches Krankenhaus der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.kkrn.de.

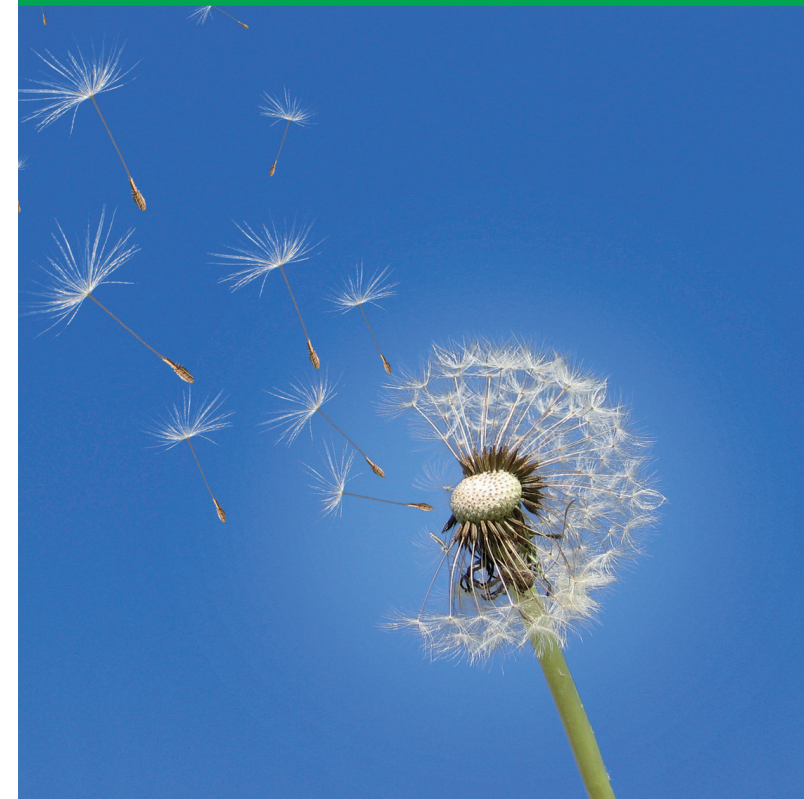


St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten
Pfarrer-Wilhelm-Schmitz-Str. 1 · 46282 Dorsten
Telefon 02362 29-51602
dorsten@kkrn.de · www.kkrn.de

Die KKRN GmbH ist Akademisches
Lehrkrankenhaus der Westfälischen
Wilhelms-Universität Münster



»Gute HOFFNUNG – jähes ENDE«
Hannah Lohtrop



Liebe Eltern,

das Kind, das Sie erwartet haben und auf dessen Geburt Sie sich gefreut hatten, lebt nicht mehr. Auf einmal hat sich alles verändert. Vielleicht trifft der nachfolgende Text Ihre jetzigen Gedanken und Fragen:

WARUM?

Es ist zum Schreien,
zum Klagen, zum Weinen:
Da wird ein Kind gewollt, erwartet
und geboren
und muss schon wieder sterben.
Es ist nicht zu glauben, zu begreifen,
nicht zu verstehen und nicht zu
akzeptieren.
Warum, warum, warum nur?
Alle Antwortversuche,
Trostansätze und Ratschläge
werden für die Betroffenen zum Hohn.

Bitte seid still,
haltet euch zurück,
lasst alles Gerede und alle Vertröstungen,
verzichtet auf schöne Worte und
fromme Sprüche,
hört auf, irgendetwas zu erklären,
gebt lieber allen Gefühlen freien Lauf
und gebt so dem Leben selber eine
Chance.

Franz Schmatz

Wir nehmen ANTEIL an Ihrer TRAUER und
wollen Sie auf Ihrem TRAUERWEG begleiten.

An jedem ersten Mittwoch im März / Juni / September und
Dezember findet in der Kapelle des St. Agatha –Friedhofs
an der Gladbecker Straße um 12:00 Uhr eine Trauerfeier mit
anschließender Beisetzung auf einem für Sie kostenfreien
Kindergräberfeld statt.



Sie erhalten einige Tage vor der ökumenischen Trauerfeier
eine schriftliche Einladung. Am Abend des Tages feiern wir
um 18:00 Uhr in der Kapelle des St. Elisabeth-Krankenhauses
einen Gottesdienst, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

Diese Einladung geben Sie bitte auch gern weiter an alle
Menschen, die Ihnen wichtig sind und die Ihren Weg der
Trauer bisher begleitet haben.



Ihre Krankenhauseelsorgerin
Sr. Bernadette Maria Blommel, SMMP

Telefon 02362 29-51408
sr.bernadette maria@kkrn.de



EINLADUNG zum ökumenischen
GEDENKGOTTESDIENST für unsere
verstorbenen Kinder

Einmal im Jahr gedenken Eltern Ihrer verstorbenen Kinder.
Jedes Jahr am Volkstrauertag im November feiern wir einen
ökumenischen Gedenkgottesdienst in der Martin-Luther-
Kirche in Dorsten-Holsterhausen. In diesem Gottesdienst
werden auf Wunsch die Namen der verstorbenen Kinder
vorgelesen. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt die
Gemeinde zu Kaffee und Kuchen ein.

Des Weiteren stellen Eltern **jedes Jahr am zweiten
Sonntag im Dezember um 19:00 Uhr rund um die ganze
Welt brennende Kerzen in die Fenster.** Während die
Kerzen in der einen Zeitzone erlöschen, werden sie in
der nächsten entzündet. So umringt eine Lichterwelle
24 Stunden lang die ganze Welt.

Ihre
katholischen und evangelischen Kirchengemeinden
in Dorsten und die Krankenhauseelsorge des
St. Elisabeth-Krankenhauses

Info: gedenk-gd@t-online.de